

Integriertes Rillen und Falzen

Zwecks effizienter Druck-Weiterverarbeitung verknüpft MB Bäuerte seine Falzsysteme mit Balkenrill- und Perforiertechnik von Pit Stop.

Hierbei sind unterschiedliche Module auf einem Schienensystem montiert, die binnen kurzer Zeit positioniert werden können. Hohe Produktivität in Verbindung mit minimaler Rüstzeit ist für den Anwender der entscheidende Vorteil. – Typische Erscheinung beim Falzen von Digitaldrucken ist das Aufbrechen der Toner-schicht entlang der Falzlinie. Das Einbringen einer Rillung entlang der Falzlinie kann diesen Effekt deutlich reduzieren bzw. ganz vermeiden. Mit der bei den Pit Stop-Modellen angewandten Balkenrill-Technologie wird das Material schonend verdichtet, indem das Dehnen von Papierfasern vermieden wird. Dieses Prinzip verhindert ein Abplatzen des Toners, sodass eine optimale Druck-Weiterverarbeitung gewährleistet wird. Typische Erzeugnisse sind laminierte Broschüren oder Prospekte, Mailings, Bucheinbände oder Abreiß-Coupons.

Die Kombination der Pit Stop-Balkenrill- und Perforiermaschinen mit den Falzsystemen von MB Bäuerte ermöglicht eine rationelle Nachverarbeitung. Hierfür hat MB Bäuerte ein flexibles Inline-System entwickelt. Die Konfiguration besteht aus folgenden Komponenten: Flachstapel-Anleger FSA 52-SL mit Luftfördertisch, Ausrichttisch ART 52, Balkenrill- und Perforiermaschine Pit Stop WF Speed DH, Ausrichttisch ART 52 und



Das Inline-System zum Rillen und Falzen zeichnet sich durch seine zahlreichen flexiblen Einsatzmöglichkeiten aus. FOTO: MB BÄUERLE

vollautomatisches Falzsystem prestige-Fold Net 52.

Viele verschiedene Produktionsmöglichkeiten stehen dem Anwender zur Verfügung: Rillen und Falzen, Perforieren und Falzen, Rillen, Perforieren und Falzen, nur Rillen, nur Perforieren oder nur Falzen. Die Balkenrill- und Perforiermaschine kann z.B. in Verbindung mit dem Flachstapel-Anleger und der Ausrichtstrecke auch als Solo-System betrieben werden. Die Komponenten sind dafür auf einem Schienensystem montiert, sodass je nach Einsatzzweck die Balkenrillmaschine seitlich herausgeschoben

bzw. die Falzeinheit in Produktionsrichtung bewegt werden kann.

Zusätzliches Merkmal: Erstmals ist der Flachstapelanleger mit einem Luftfördertisch ausgerüstet, was die Beschickung direkt von einer Palette auch schwerer Lagen mühelos ermöglicht. Im Anlagetisch sind dafür in regelmäßigen Abständen Kugelventile angeordnet, die im unbelasteten Zustand von unten durch Stahlkugeln verschlossen werden. Beim Auflegen des Materials werden die Kugeln nach unten gedrückt. Durch die entstehenden Öffnungen entströmt Druckluft, die sich zwischen Tischoberfläche und zuzuführendem Material ausbreitet. Das Luftpolster verringert die Reibung, der unterste Bogen wird geschont, und der Stapel lässt sich leicht verschieben.

Informationen: www.mb-bauerle.de